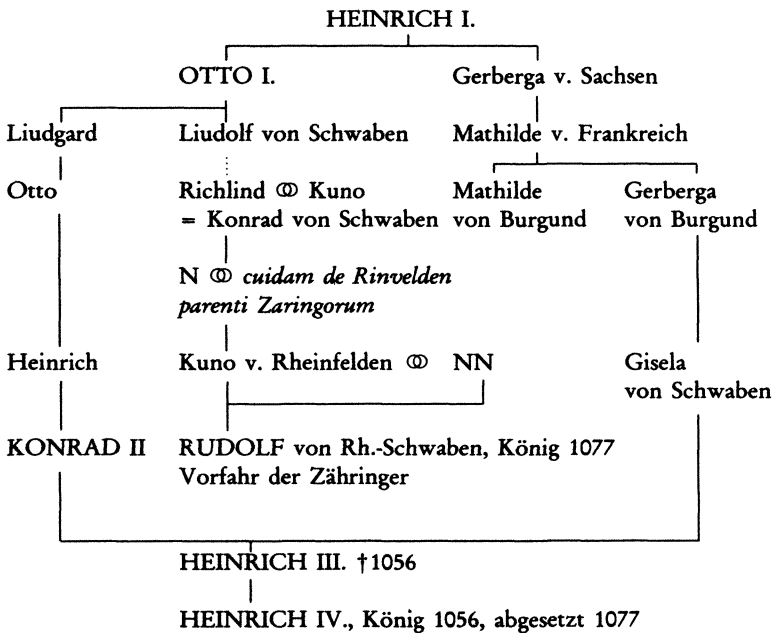


3. Rudolf von Schwaben-Rheinfelden

Die Überlegungen über Konrad von Öhningen und die Ottonin Richlind haben auch erhebliche Konsequenzen für die Abstammung und damit für die Deutung der Königswahl Herzog Rudolfs von Rheinfelden/Schwaben 1077. Indem nämlich nach der Welfengenealogie eine Tochter Kunos von Öhningen *cuidam de Rinvelden parenti Zaringorum* heiratete, ist auch Rudolf von Rheinfelden/Schwaben unter die Nachkommen der Öhninger und damit Kaiser Ottos des Großen einzureihen¹⁸³.



Mögliche Königsverwandtschaft König Rudolfs von Rheinfelden-Schwaben (1077)

Da König Rudolfs Mutter bisher unbekannt ist, ist über sie eine weitere Abstammungslinie zu Heinrich I. möglich. Wenn man vermutet, daß sie aus dem burgundischen Königshaus stammte, in dem der Name

183) Wolf, DA 36 (wie Anm. 9) 71–74. Eine von Jackman (wie Anm. 40) vorgeschlagene Variation dieser Filiation entfernt sich m. E. ohne Not vom Welfentext, führt aber im Ergebnis zu einer Königsabstammung Rudolfs im gleichen Grad.